

Ihr Weg zum Bildungsurlaub beim Lohmarer Institut für Weiterbildung e. V.



1. Anspruch auf Bildungsurlaub prüfen und Seminarangebote in unserem Programmheft oder unter www.liw-ev.de/ heraussuchen und informieren.



2. Klärung, ob der Bildungsurlaub im entsprechenden Bundesland (Sitz des Arbeitgebers) anerkannt ist und ob Einschränkungen vorliegen (z.B. Zielgruppen). Sollte keine Anerkennung vorliegen, bitten wir um entsprechende Mitteilung bei ihrer Anmeldung. Wenn möglich, leiten wir das Anerkennungsverfahren ein.



3. Anmeldung zu dem gewünschten Seminar. Wenn die Zustimmung des Arbeitgebers noch aussteht, in der Anmeldung vermerken. Im Falle einer Ablehnung können Sie dann bis zu drei Wochen nach Erhalt der Buchungsbestätigung kostenfrei zurücktreten. Danach gilt die Anmeldung als verbindlich, wenn nichts anderes mit unserem Institut vereinbart wurde.



5b. Sollte die Ablehnung rechtlich korrekt sein, senden Sie uns diese zu (gerne per E-Mail). Sobald uns die Ablehnung vorliegt werden wir Ihre Anmeldung (kostenfrei) stornieren. Gerne können Sie sich einen weiteren Bildungsurlaub aussuchen und erneut den Anspruch auf Bildungsurlaub umsetzen.



5a. Entscheidet der Arbeitgeber(in) negativ, beziehungsweise lehnt er den Bildungsurlaub ab, prüfen Sie die Ablehnung auf Richtigkeit. Gerne können Sie unsere Beratung einholen.



4. Nach Erhalt der Buchungsbestätigung bzw. der Anerkennung durch die zuständige Behörde (erhalten Sie vom LIW zugeschickt), den Antrag auf Freistellung zum Bildungsurlaub zeitnah beim Arbeitgeber(in) einreichen.

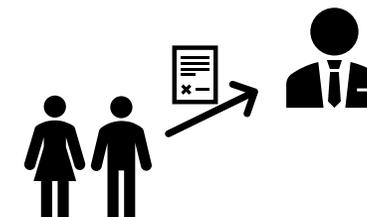


Empfehlung: Sie können auf unserer Internetseite eine Rücktrittsversicherung bei unserem Partner ERGO Reiseversicherung abschließen.



5. Entscheidet der/die Arbeitgeber(in) positiv oder schweigt er innerhalb der jeweiligen gesetzlichen Frist ihres zuständigen Bundeslandes, gilt der Bildungsurlaub als genehmigt.

Hinweis: Sobald die Durchführung des Seminars gesichert ist, werden Sie per E-Mail automatisch informiert und können somit ihre Anreise planen.



7. Los geht's zum Bildungsurlaub! Am letzten Tag des Bildungsurlaubes erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung als Nachweis für den Arbeitgeber(in), durch den Dozent(in) ausgehändigt (nur bei vollständiger Teilnahme am Seminar).



6. Nach Erhalt der restlichen Unterlagen (eventuell Skript, Fahrgemeinschaftsliste, Rechnung etc.), ca. drei Wochen vor Seminarbeginn, geht es los zum Bildungsurlaub.